

411935-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Elektroinstallationsarbeiten – Starkstromanlagen neue Nutzungsfläche

Teilbereiche M1-M4

OJ S 120/2025 26/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Fraport AG

E-Mail: ausschreibung@fraport.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Flughafenanlagen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Starkstromanlagen neue Nutzungsfläche Teilbereiche M1-M4

Beschreibung: Starkstromanlagen neue Nutzungsfläche Teilbereiche M1-M4

Kennung des Verfahrens: 0356650d-8ce6-4ed1-bb66-9fb19fb1cd90

Interne Kennung: FM-2025-0159-EU

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45311200 Elektroinstallationsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hugo-Eckener-Ring

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60547

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Ablauf des Verfahrens Das Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb wird wie folgt durchgeführt: Für die Teilnahme am Verfahren ist die Bewerbung über www.xvergabe.de erforderlich. Die in der Auftragsbekanntmachung geforderten Nachweise und Erklärungen sowie die Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag (in deutscher Sprache) inkl. der darin geforderten Nachweise und Erklärungen sind bei Bewerbung einzureichen. Bei Bewerber- / Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn sich ein Mitglied der Bewerber- / Bietergemeinschaft über die Vergabepattform bewirbt. Die Übermittlung der Bewerbung per Telefax oder sonstiger elektronischer Form, z. B. mittels E-Mail, wird nicht anerkannt. Es ist beabsichtigt, die Bieter, die ihre Eignung nachgewiesen haben, in einer oder mehreren Verhandlungsrunden durch Ausscheiden der weniger wirtschaftlichen Angebote stufenweise zu reduzieren. Die Auftraggeberin behält sich jedoch

gleichwohl vor, den Zuschlag bereits auf Grundlage der ersten verbindlichen Angebote nach Prüfung der Eignung ohne weitere Verhandlungen und ohne die Einholung weiterer Angebote zu erteilen. Ergänzungen zur Bekanntmachung Es wird auf alle weiteren Ausführungen des Dokuments "Teilnahmeantrag", verwiesen. Das Dokument wird unter www.xvergabe.de elektronisch zur Verfügung gestellt. Die "informativischen Vergabeunterlagen" werden ebenfalls elektronisch auf der Plattform www.xvergabe.de zur Verfügung gestellt; siehe BT-15 dieser Bekanntmachung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass entgegen § 41 Abs. 1 SektVO die Vergabeunterlagen nicht vollständig sind und daher nicht zur Angebotsabgabe verwendet werden können. Gemäß § 41 Abs. 4 SektVO und auf Grundlage von § 107 Abs. 2 Nr. 1 GWB erhalten nur diejenigen interessierten Unternehmen, die sich form- und fristgerecht beworben haben, die für die Abgabe eines ersten verbindlichen Angebotes zu verwendenden vollständigen Vergabeunterlagen. Die zur Angebotsabgabe zu verwendenden Vergabeunterlagen werden digital über die Plattform www.xvergabe.de zur Verfügung gestellt. Der mit dieser Vorgehensweise bewirkte Schutz der Vertraulichkeit der Informationen ist notwendig, um die Sicherheitsinteressen im Sinne des § 107 Abs. 2 GWB, die u. a. für die Auftraggeberin in § 8 Abs. 1 LuftSiG konkretisiert werden, zu wahren.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Korruption: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Betrug: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Zahlungsunfähigkeit: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Im Rahmen der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit welche Bestandteil des Dokumentes Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag sind.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Starkstromanlagen neue Nutzungsfläche Teilbereiche M1-M4

Beschreibung: Im Projekt der baulichen Neugestaltung und Brandschutzsanierung Weiße Flächen wird ein neues Nutzungskonzept in unterschiedlichen Brandbekämpfungsabschnitten (BBAs) umgesetzt. Im Rahmen dieser geplanten Neukonzeptionierung werden die Flächen der verschiedenen Nutzer (Fraport-Abteilungen und Konzessionäre) in der Ebene U1 und zum Teil in der Ebene 01 neu strukturiert und entsprechend der funktionalen Zusammenhänge optimiert. Die Neukonzeptionierung beinhaltet im Wesentlichen folgende Maßnahmen: • Die vorhandenen Lager, Werkstätten, Umkleide- und Sanitärbereiche werden neu strukturiert, ausgebaut und erweitert. • Technikzentralen werden umgebaut oder neu beplant. • Es werden vier neue Fluchttreppen aus der EU1 in die E01, mit direkter Anbindung ins Freie hergestellt (Sicherheitsbereich). Im Rahmen der Baumaßnahme erfolgen Demontage- und Montagearbeiten von Starkstrom Elektroinstallationen im Bereich der neu gestalteten Flächen und im Bestand. Die Bauabschnitte befinden sich teilweise an unterschiedlichen Standorten.

Es können mehrere Bauabschnitte zum Teil auch parallel bearbeitet werden. Innerhalb der Bearbeitungszeit ergeben sich mehrmalige Unterbrechung der Arbeiten von 1 bis 9 Monaten. Die Baumaßnahme gliedert sich in ca. 8-9 Bauabschnitte mit Dauern zwischen 1 und 10 Monaten. Die Inbetriebnahme der gesamten Bearbeitungsfläche gliedert sich entsprechend der Teilinbetriebnahmen. Zur Ausführung kommen ca. : ca. 15.000m Demontage und Entsorgung Kabel und Leitungen ca. 700 St Demontage und Entsorgung Schaltgeräte, Steckdosen, Verteiler ca. 720 St Demontage und Entsorgung Beleuchtung ca. 120 St Demontage und Entsorgung Sicherheitsbeleuchtung ca. 100 St Demontage und Entsorgung Kabelschottungen ca. 13.000 m Demontage und Entsorgung Kabel und Leitungen in Besonderen Bereichen ca. 300 m Montage Verlegesysteme ca. 130 m Montage Verlegesysteme Funktionserhalt E 90 ca. 300 m Montage Installationskanäle ca. 8.500 m Montage Kabelschutzrohre ca. 7.500 m Montage Zu - und Steigleitungen (mit und ohne Funktionserhalt) ca. 60.000 m Montage Leitungsnetz (Kabel mit und ohne Funktionserhalt) ca. 1750 St Anschließen Leitungen / Kabel ca. 1350 St Montage Geräte Aufputz, Schaltgeräte, Steckdosen, Klemmdosen ca. 12 St Montage Standverteiler ca. 6 St Montage Kleinverteiler ca. 580 St Montage Leuchten ca. 2 St Standverteiler Sicherheitsbeleuchtung ca.370 St Sicherheitsleuchten Außerdem erfolgen Leistungen zum Potentialausgleich und Schutzmaßnahmen, Besondere Leistungen im Bezug auf Werk und Montageplanung, und Baustelleneinrichtung
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45311200 Elektroinstallationsarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 55 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Eigenerklärung über in den letzten höchstens 5 Jahren erbrachte Leistungen mit Angabe einer Referenzbezeichnung, der Bezeichnung des Auftraggebers, des Zeitpunkts des Abschlusses der Leistungserbringung, des Auftragsvolumens in € netto sowie der erbrachten Leistungen /Eigenschaften. Als Mindestanforderung müssen mindestens 3

Referenzen vorliegen, welche das mindestens geforderte Auftragsvolumen in Höhe von 500.000,00 € netto sowie die mindestens geforderten Leistungen / Eigenschaften (1. Umbauarbeiten an elektrotechnischen Anlagen im laufenden Betrieb, 2. Arbeiten in industriellen Großanlagen od. Prozessanlagen od. Ortsnetzen) erfüllen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Als Mindestbedingung muss ein durchschnittlicher jährlicher Gesamtumsatz von min. 600.000,00 €, netto vorliegen, ansonsten wird der Bewerber oder die Bewerbergemeinschaft ausgeschlossen. Beläuft sich der durchschnittliche jährliche Umsatz auf einen geringeren Betrag, wird der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft ausgeschlossen. Dies trifft nur dann zu, sofern ein Mindestumsatz ausdrücklich angegeben ist.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe-vp-prod.ai-hosting.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1979ca13ab6-67aa05c4228613ee&

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://xvergabe.de/NetServer/>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://xvergabe.de/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 25/07/2025 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich Nachforderungen gemäß § 51 Abs. 2 SektVO vor. Nachreichungen sind ausschließlich auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Seite 14 ff. des Dokuments

"Eignungsnachweise zum Teilnahmeantrag".

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bewerber-/Bietergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt o in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, o dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder in allen Phasen des Vergabeverfahrens und auch während der Auftragsdurchführung gegenüber der Auftraggeberin rechtsverbindlich vertritt, o dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. Ein Nachweis der Vertretungsbefugnis des bevollmächtigten Vertreters der Bietergemeinschaft ist erst auf gesondertes Verlangen der Auftraggeberin vorzulegen. Zur Abgabe der Eigenerklärungen soll das Formblatt "Bewerber- / Bietergemeinschaftserklärung" verwendet werden, welches unter der Adresse www.xvergabe.de elektronisch zur Verfügung gestellt wird.

Finanzielle Vereinbarung: Innerhalb von 30 Tagen ohne Abzug

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Fraport AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Fraport AG

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Fraport AG

Registrierungsnummer: 04523335133

Postanschrift: Hugo-Eckener-Ring

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60547
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabemanagement PCM-VM
E-Mail: ausschreibung@raport.de
Telefon: +49 6969060027
Fax: +49 6969049560199
Internetadresse: <http://www.raport.com>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Registrierungsnummer: 062263002917

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 615112-6603

Fax: +49 615112-5816

Internetadresse: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Registrierungsnummer: 0 62263002917

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 615112-6603

Fax: +49 615112-5816

Internetadresse: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Registrierungsnummer: 06 2263002917

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 615112-6603
Fax: +49 615112-5816
Internetadresse: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e42366d3-8d04-422f-aa2e-8379fe2fe320 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/06/2025 12:33:33 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 411935-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 120/2025

Datum der Veröffentlichung: 26/06/2025